

Samstag den 30. December 1899.

Unser

# Inventur-Ausverkauf

beginnt **Dienstag den 2. Januar 1900.**

## Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 23.

Die Krieger-Weihnachts-Chokolade der Königin.



Königlich hat die Königin von England für einen jeden der in Süd-Afrika für englische Kavallerie kämpfenden Soldaten als Weihnachts-geschenk eine Tafel Chokolade gestiftet und mir sind in der Lage, beliebig eine Abbildung dieser, für die Soldaten bestimmten Chokolade zu bringen. Die Chokoladentafel befindet sich in einem eleganten Blech-Gehäuse, welches auf der Vorderseite das Portrait der Königin, links davon die Initialen

Ihres Namens nebst der Krone und rechts die Bezeichnung 'South Africa', trägt. Ein besonderer Reiz ist dem Gehalt dadurch verliehen, daß auf der Vorderseite ein Autogramm der Königin zum Abwischen gestrichelt ist, welches lautet:  
"I wish You a Happy New Year. - One Of The Queen's Chocolate Boxes Sent To The Soldiers In South Africa."

### Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

K Halle, 23. December.

\* **Diebstahl.** Der bereits 20 Mal wegen großen Diebstahls bestrafte Gelegenheitsarbeiter **L e h m a n n** erlegte am 23. November in der Leipzigerstraße auf dem Bürgersteige die Passanten an und bediente dieselben. In Bezug auf einen hinaufkommenden Fremden machte er ironische Bemerkungen, weshalb L. zur Anzeige gebracht wurde. Das Gericht hielt in Anbetracht der vielen Vorstrafen eine Haftstrafe von 2 Wochen für angemessen.

\* **Wandraub.** Der Arbeiter **Heinrich M.** befand sich an einem Abende mit Arbeitskollegen in einer Bierstube, in welcher sie bei Pilsener, welches sie Baumstämme gekaufte hatte, des Guten ginstig tranken. Bei einer Gelegenheit bog sich M. in den Keller, zertrümmerte dort das Vorhängeschloß und entwendete eine Kiste- und eine Zigarrenkiste im Werte von ca. 4 M. Als er sich mit seinem Raube gerade entfernen wollte, kam die Wirthin hinzu. Dieser gegenüber suchte er sich den Ausweg zu geben, als sei er heimlich betrunken; er warf die Kiste weg und entfernte sich. Auch in der Verhandlung will sich der Angeklagte des Vorfalls nicht mehr erinnern. Mit Rücksicht darauf, daß M. bereits mehrfach wegen Diebstahls vorbestraft ist und daß der Wandraub, der beinahe an Diebstahl grenzt, mittels Einbruchs ausgeführt ist, erkannte das Gericht auf 6 Wochen Haft.

\* **Misgung.** Der Kaufmann **Otto F.** war beschuldigt am 3. November

in der oberen Leipzigerstraße dadurch großen Unthun verübt zu haben, daß er in ansehnlichem Zustande mehrfach Mädchen umgastete, so daß sich Passanten, bei denen das Betragen des F. Anstoß erregte, darüber aufhielten und ihn zur Reide stellten, wobei ein Menschenaufstand entstand. Da durch heftige Vorformung die Sicherheit der Strassen in erheblicher Weise gefährdet wurde, so wird die Strafe auf 20 M. bzw. 2 Tage Haft bemessen.

### Aus der Umgebung.

\* **Merschburg, 23. December.** (Unfall!) In der Nähe der Eisenbahnstation auf der Bahnstrecke Schönefeld am 23. December ein schwerer Unfall beim Ausweichen zum Schienen und stürzte am Grubenrande so unglücklich ab, daß drei in den Gehäusen sitzende Damen mit dem Scherze intimere Bekanntschaft machten. Glücklicherweise lief die Affäre noch glimpflich ab, denn es hatte Niemand eine ernstliche Verletzung erlitten.

\* **Sandberg, 23. December.** (Die Schuhmoderernung) von Sandberg und Umgebung hielt gestern ihre Caritativsammmlung im Rathstheater ab. Es blieb eine feine Jannung nach Weggabe der altenen Stutzen. Etwas abt nach Aufnahme von 9 neuen Mitgliedern 25 Wähler.

\* **Naumburg, 23. December.** (Neujahrssalat.) Hier werden die 100 Kanonenschüsse am Neujahrstage bei Schluß des Vermittlungs-Gottesdienstes abgefeuert werden.

\* **Batterode, 23. December.** (Unfall!) Der Glühbirnenarbeiter **Ludwig Burjter** von hier verunglückte auf der Glühbirnen-Fabrik durch, daß glühende Schmelze aus ihrem Bett spritzte und der Bedauernswürdige bedeutende Verbrennungen im Gesicht, an der Brust und am Arm, erlitten und nach einer Zerrennung des linken Auges erblindete. Die Schwere der Verletzungen machte die Überführung des Verunglückten nach Halle erforderlich.

\* **Widderleben, 23. December.** (Hamsterplage.) 101818 Stück Hamster sind in der hiesigen Gegend in der Zeit vom Juni bis Mitte December d. J. gefangen worden.

\* **Dahlembach, 23. December.** (Diamanten hochzeit!) Der Brautpaar **Carl und Marie** wurden am 23. December d. J. in der Kirche von St. Marien geheiratet. Das Paar wurde in der St. Marienkirche eingetraget, darauf wurde ihnen die vom Kaiser gestiftete Jubiläumsmedaille mit der Zahl 60 überreicht. Beide Ehegatten erfreuen sich noch einer großen körperlichen und geistigen Fröhlichkeit.

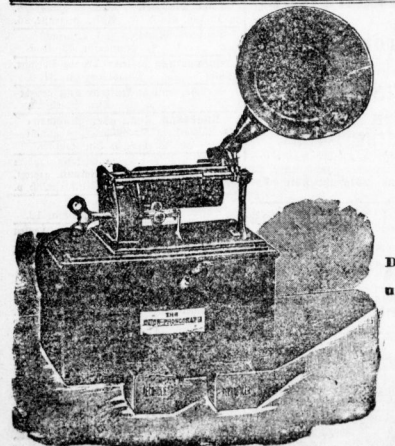
\* **Zhale, 23. December.** (Widderleben!) Bei der anhaltenden Kälte und dem den Boden bedeckenden Schnee leidet das Vieh wieder große Noth. Die Thiere sind zum größten Theile auf die ihnen an den Winterfütterungen gegebene Nahrung angewiesen. In großen Rubeln suchen sie Nahrung auf. Besonders groß ist die Zahl der Dürche wieder am Forsthaus Zumbachshaus bei Zhale. Alle Sehnen vor den Hufen sind von ihnen gerissen. Es macht einen erbärmlichen Eindruck, wenn die hungerigen Thiere den sie fütternden Personen entgegenbringen, sie umringen und das Futter aus den Händen entgegennehmen. Außer Heu- und Kalmien werden hier auch in diesem Winter wieder Trodenhühner mit vertheilt.

\* **Deffau, 23. December.** (Ein größerer Heffendiebstahl!) wurde innerhalb der letzten vier Wochen - genau ist die Zeit nicht festzustellen - bei einem in der Büttelstraße wohnenden Rentier ausgeführt. Dem Vernehmen wurden drei Aktien der Italienischen Meridional Eisenbahn, über je 500 Lire lautend, entwendet. Der Verdacht, den Diebstahl ausgeführt zu haben, ruht auf drei Mädchen, welche in der Wohnung verhaftet waren.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über die schätzlichen arbeitslose Getreidepreise am 23. December 1899.

Kreuz	Preis pro 100 kg in Mark				
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen
Ackerriebe	14.10-15.20	14.60-15.90	15.00-16.50	13.70-15.50	—
Halbrotweizen	13.80-14.40	14.10-14.60	15-17	13.90-14.40	15.00-18.00
Stroh	14.00-14.30	13.70-14.00	13.80-14.00	13.80-14.00	—
Jerichow I	—	14.15	14.00-15.50	13-14	—
Hütterfeld	14-15	—	—	—	—
Deitzsch	14-15	14.50-15.30	14.50-15.50	13.50-14.50	—
Torkau	—	—	—	—	—
Strehla	14.00-14.40	14.60-15.10	14.00-16.50	13.40-15.00	17.00-19.00
Wittenberg	14.00-14.60	14.50-15.00	14.00-15.50	13-14	—
Weissenfels	13.80-14.40	14.50-15.50	13.60-16.50	13.50-14.50	—
Naumburg	13.80-14.00	14.90-15.00	14.00-16.50	13.40-13.80	18
Blankenburg	14.00-14.40	14.50-15.00	14.00-16.50	13.40-13.80	18
Magdeburg	14.10-14.45	15	15.90-17.00	—	18.70
Merseburg	14.00-14.40	14.50-15.00	14.00-16.50	13.40-13.80	18
Langensalza	14.10-14.45	15	15.90-17.00	—	18.70
Nordhausen	13.80-14.00	14.50-15.00	15-16	13.00-13.50	18-19

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.  
Vorherrschendes Wetter am 30. December 1899.  
Veränderliches Wetter mit Regen- und Schneefällen.  
Temperatur zunächst etwas steigend.



# Gustav Uhlig, Halle, Untere Leipzigerstrasse.

Größtes Lager der Provinz Sachsen der billigsten, praktischen und besten

## Phonographen

beste und originellste Sylvester-Unterhaltung.

Zur interessantesten, originellsten Unterhaltung. Lieder, Couplets, Arien, Militärmusik, Deklamationen etc. naturgetreu zum Vortrag bringend, aber auch für Complot praktisch verwendbar.

Obige Apparate stehen in meiner Musikwerk-Anstalt, I. Etage, Jedermann frei zur Ansicht und Probe.

Walzen, nur Originale (keine Duplikate)

von den beliebtesten Sängern, Artisten und Musik-Kapellen produziert in größter Auswahl neo eingefahren. Reparaturen an Phonographen jeder Art werden in meiner Werkstatt mit Sachkenntnis ausgeführt. Illustrirter Preis-Courant über Phonographen und Musikwerke gratis und frei.

Gustav Uhlig, Untere Leipzigerstrasse. Fernsprecher 389.







**Düsseldorfer u. Schwedische Punsche,**  
Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Ungarweine,  
Reine leichte Bowleneine zu Fl. 55 u. 65 Pfg.  
Mosel-, Rhein- u. Rothweine, deutsche Schaumweine,  
frz. Champagner, Rum, Arac, Cognac, Bowlen-Essenzen,  
Liqueure.

Frische Ananas, Apfelsinen, Mandarinen, grüne Feinfranzosen, Kopf-, Erdbeeren u. Kakelwalzen, Radischen, Artischoken, Trüffel etc.  
Gänse, Enten, Capaunen, Poularden, Poulets, Puter, Fasanen, Hasehühner, Rehwild.

Engl. Natives-Austern Dtzd. 2,75 Mk.  
Nummer lebend und gekocht.

**Sprengel & Rink,**  
Leipzigerstr. 2.  
Telephon 414.

**Stadt-Theater Halle a.S.**  
Direction: M. Richards.  
Freitag den 29. December 1899.  
104. Vorst. im Feste-Abonnement. 4. Viertel.  
74. Abonnement-Vorstellung. Farbe: roth.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
Vorstellung! Zum 1. Male:

**Die Herren Ödne.**  
Vollständig in 3 Akten von Oscar Walther  
und Leo Stein. Regisseur: Fritz Berend.  
Personen:  
Friedrich Rommel, Hof-  
Schreiber . . . . . Fritz Berend.  
Johanna, seine Frau . . . . . Th. Baumann.  
Wilhelm, beider Sohn . . . . . Richard Gahn.  
Gustl, Rommels Nichte und  
Mündel . . . . . G. Arnold.  
Gimpert, Bittgesuchsbefreier  
und Sanitäts-Regimentsarzt Eugen Gura.  
Rudolf, sein Sohn . . . . . Fr. Werner.  
Käthe, Weinständlerin . . . . . Hans Jüttich.  
Vette, seine Frau . . . . . E. Diehl-Böttcher.  
Witz, beider Tochter . . . . . Fritz Böhler.  
Rückert, Gimperts Bruder . . . . . H. Hoffmann.  
Fritschen, Ledermädchen bei  
Rommel . . . . . Else Seibel.  
Nerome, Diener bei Gimpert Hugo Diehl.  
Der Schützengelle . . . . . Emil Witten.  
Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.  
Nach dem 1. Akt eine längere Pause.

Sonabend den 30. December 1899.  
Der Troubadour.

**Sporthôtel.**  
- Vorläufige Anzeiger! -  
Sylvester:  
**Grand Ball**  
mit freier Nacht!!!  
Große Ueberraschungen punkt 12 Uhr!!!

**Hotel „Kaiser Wilhelm“**,  
Bernburgerstr. 13.  
Jeden Freitag: Fisch-Abend.

**Kaisersäle.**  
Am Sylvester:  
**Grosser öffentlicher Ball**  
bei freier Nacht, W. Meyer.  
mogu freundlichst einladet

**Gesellschaftshaus Frohsinn**  
Bernburgerstr. 12.  
Sylvester:  
**Großartige Jahrhundert-Feier.**  
Montag (Neujahr): Grosser Ball.  
**Athleten-Club „Eiche“.**  
Montag den 1. Januar (Neujahr):  
Bergnügen im großen Saale der Saalshaus-Brauerei.  
Von Abends 7 Uhr an Ball bis früh.  
Freunde und Gönner des Sports herzlich willkommen.  
Der Vorstand: Otto Jacob.

Wählen Sie, das Sie  
**Schnurrbart**  
größer und voller erdigen soll und  
das bewirkt eine stetige scheinbare  
Form hat, so befehlen Sie beachten, die  
Sie eine Schnurrbartwässerchen, mit meinem

**„Probatum est“**  
verbessertes  
Schnurrbartwässerchen.

Die Wirkung dieses Präparates ist über-  
raschend.  
„Probatum est“ enthält kein Fett  
und „kein Alkohol“, bewirkt außerordentlich  
das Wachstum des Bartes: das  
beachtlich wird und gelücker.

Su beziehen, der Flasche Mk. 1.50, durch alle besseren Feiler- u. Schäfte und  
Drogerien oder gegen Einsendung von Mk. 1.70 franco (bei Nachnahme 20 Pfg. mehr) von  
**Paul Koch, Gelsenkirchen 41.**

**Thalia-Theater.**  
Sonabend den 30. December 1899.  
- Größerer Baderiol! -  
**Busch und Reichenbach.**  
Schwanz in 3 Akten v. Leo u. Meyer. 1899.  
Schauspiel den 31. December 1899.  
Reizität! . . . . . Zum ersten Male:  
**Der Mann im Schatten.**  
Komödie in 4 Akten v. C. Gottfried Keating.

**Landwehr!**  
Vorgen Sonabend  
**Versammlung.**  
Der Vorstand.

**Gärtnerverein**  
von Halle u. Umgegend.  
Generalversammlung.  
Zugeordnung: Jahresbericht, Rech-  
nungslage, Bericht der Revisoren, Ber-  
handlungs, Sitzungsfest. O. Schröder.

**Restaurant und Café**  
An der Universität 9.  
Schnellige Damenbedienung.

**„Siebentheiner Familien-Club“**  
Montag den 1. Januar 1900  
im Burg-Theater  
Jahresfeier mit  
Kränzchen.  
Gäste willkommen. Der Vorstand.

**Worgen Sonabend**  
**Schlachtfest.**  
Karl Block, Jägerplatz 1.  
Worgen Sonabend  
**Schlachtfest.**  
Aug. Wilde, am Halleschen 4.  
Worgen Sonabend  
**Schlachtfest.**  
H. Hüttenrauch,  
Güttenstraße.  
Worgen Sonabend  
**Schlachtfest.**  
Louis Lehmann,  
Wedellstraße 27.  
Worgen Schlachtfest.  
Rud. Münchensang, Magdeburgerstr. 81.

**Wildhagen'sche Frauen-Industrie-**  
und Fortbildungsschule, Burgstrasse 38, 1. Ende Mühlweg.  
Am 9. Jan. 1900 beginnen die neuen Kurse im Schneidern, Webeschneidern,  
Schneidmaschinen, Hand- und Kunsthandarbeiten, Buchführung, Deutsch, Literatur,  
Französisch u. Englisch. Meldungen werden von 11-12 Uhr entgegengenommen  
von der Vorst.

**Paul Koch, Gelsenkirchen 41.**

**Stadt-Theater Leipzig.**  
Sonabend den 30. December 1899.  
**Neues Theater.**  
**Der Herr im Hause.**  
Altes Theater.  
Nachmittags:  
**Aschenbrödel.**  
Abends:  
**Des Meeres und der Liebe Wellen.**

Nur 2 Abende  
Vorläufige Anzeiger.  
**Kaiser-Säle**  
(Grosser Saal).  
Am 1. u. 2. Januar:  
**Neumann-  
Bliemchen-  
Sänger.**

Billets vorher à 50 Pfg. in den  
Cigarrenschäben der Herren Stein-  
brecher & Jasper, Markt; Filiale:  
Göhrig, Brau Wiesner, Gr. Ulrichs-  
straße 51 u. im Restau. Kaisersäle.  
Jeden Abend  
durchweg neuer Spielplan.

**Restaurant Hofburg,**  
Endig Baderstrasse 3.  
empfehl. vorzüglichen Mittagstisch  
Culmbacher 4/10 Biere 18 Pfg.  
Schlachtfest Carl Stein.

**Verein der Krieger von 1866 ab.**  
1900.  
Vorstands-Sitzung am 2. Janu-  
ar 1900.  
Die statutenmäßige, ordentliche General-  
versammlung findet am 9. Januar  
1900 im Saal des Hotel „Kaiser-  
Säle“ statt. Zu dieser Versammlung werden die  
Kameraden gebeten, recht zahlreich zu  
erscheinen.  
Zugeordnung: 1. Kasellung. 2. An-  
träge von Kam. Schmeil: Auszahlung des  
Ziergeldes 150 Mk., Zahlung der Wacht  
beim Kriegsdienst aus der Höhe 3. Gehalts-  
liches, Aufnahme neuer Mitglieder.  
Der Vorstand.

**Steinkampf & Weise**  
Halle a. S.,  
Geißstraße 32, Geißstraße 32,  
Fernsprecher 1339.  
Filiale der Weingroßhandlung  
Sanner & Lange Nachf., Magdeburg,  
empfehlen zum Sylvester:  
Rothe Bordeauxweine, Burgunderweine, Rheinweine,  
Mosel- und Saar-Weine,  
Deutsche Schaum-Weine,  
Henkell trocken, Kupferberg-Gold, Casella-Cardé d'or.  
Champagner,  
Vix Bara, Heidsieck „Monopol“, Pommeroy & Greno.  
Rum, Arac, Cognac, diverse Punsche,  
Lebende Karpfen  
in bester Waare und größter Auswahl.  
Engl. und deutsche Vollheringe.  
Russische Caviars zu Mk. 7, 8, 11, 13, 16, 18.  
Russischen Salat. — Austern.

**Walhalla-Theater.**  
Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
Die Front Bonhair-Gruppe. Giltige  
Barriere-Abkommen mit kaiserlichen Spionen.  
(Sensationell) — Brochers Vandon,  
Brauerey-Kontrollanten. — Dr. Anton  
Eisenhoff mit seiner Waare abgeordnete  
Kunde. (Große sensationelle Jagd-  
Szene) — Die Axtarte, Jüdischen.  
(Das schreckliche Wunder in der Welt) —  
Die Wadweg's, ersteilige Knodabants.  
Ames Gerechtigkeit's amerikanischer  
Pislog. (Neue sensationelle Bilder) —  
Dr. Gailon d'Amur, kosmopolitisch-  
parabolischer Brauerey-Länger. — Heinelein  
Wanda Eckenoff, schwedisch-deutsche  
Sängerin. — Der Hermann Kumpel,  
schilleriger Original-Gesangs-Kumirist.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Apollo-Theater.**  
Direction: Fr. Wiehle.  
Der glanzvolle  
Spielplan.

**Jean Paul.**  
Selma Walter, Marg. Larsen.  
Barnum, La belle Ardid.  
Braatz-Trio, Warringtons.  
Straßenjäger, Rudolf-  
Frères Durval, Compagnie.

Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Bon!** Gegen Vorziehung  
folgende Vergünstigung am  
Freitag und Sonnabend:  
1. Rang 50 Pfg. Saal 30 Pfg.  
Ballon 40 Pfg. Gallerie 20 Pfg.  
Giltig für 1-6 Personen.

Ganz Halle kommt zur  
**Sylvester-Feier**  
ins Apollo-Theater.

**Frauen-Verein**  
zur Armen- und Krankenpflege.  
Durch die Güte der Herren Privatdozent  
Dr. Glub, Oberlehrer Dr. Gonschke,  
Professor Dr. Erdmann, Professor Dr. Reiffers,  
Oberlehrer Professor Schmidt und Ober-  
lehrer Dr. Smaljan können wir auch im  
nächsten Jahre zu Vorträgen von Seiten  
unseres Vereins einladen. Eintrittskarten  
zu allen 6 Vorträgen sind für 3 Mk., zu  
dem einzigen Vortrag zu 1 Mk. zu haben  
in den Buchhandlungen von Dr. R. Nie-  
meyer, Große Steinstraße 78, und von  
Schödel u. Simon, Gr. Ulrichstr. 46.  
Die Vorträge finden im Volkshaus (Neue  
Brombeere) statt, jedesmal am Don-  
nerstag um 6 Uhr. Den ersten hält  
Herr Privatdozent Dr. A. Claus  
Donnerstag den 11. Januar:  
„Die Bedeutung der Pflanzenkost für die  
menschliche Ernährung.“  
Wir bitten unsere Mitglieder um zahl-  
reichen Besuch.  
Der Vorstand: Wächter.

**Deutsche Reichs-Gesichtshalle.**  
Verband für Halle a. S. u. Umge-  
gend. Die nächste Verbands-Versammlung  
findet am Mittwoch d. 3. Januar 1900,  
Abends 8 Uhr im Hotel „Kaiser-Säle“,  
Gr. Ulrichstr. 1, statt.  
Dieselbe ist verbunden mit unserer Weihnachts-  
und Neujahrsfeier. Bisher vertrieben  
denn Ueberraschungen ist auch eine Wechsel-  
verteilung geplant, zu welcher wir bitten,  
Geldscheine im Betrage von mindestens 30 Pfg.  
mitzubringen.  
Der Vorstand: Wächter.  
Der Reichs-Vorstand.

**Gänse**  
(prima fette schwere Waare, à Pfd. 60 Pf.)  
kommen heute am Samstags auf den Markt.

**Allgem. Consum-Verein Trotha,**  
E. G. m. b. H.  
Sonntag den 31. December und Montag den 1. Januar bleiben unsere  
Bestandtheile wegen Inventur geschlossen.

**Die Abgabe der Dividendenmarken**  
erfolgt für  
**Teicha** Dienstag den 2. Januar in Stoye's Gasthof in  
Teicha, für  
**Trotha Wittmoß** den 8. Januar bei Buch-Dr. 1-600, Donner-  
stag den 4. Januar bei Nr. 601 bis zum Schluß von 1-7 Uhr Nachmittags in  
**Bornstein's Restaurant.**  
Der Vorstand.

Güte  
Best. gef. Glanz-  
Plätten mit laugem Geiß,  
hart veredelt, garantiert nicht  
fingern. Stähle  
haben 1 Plättchen  
à 30 u. 35 Pfg.,  
Stahlplatten  
à 30, Kerpelplatten  
à 40, gr. Plättchen  
à 45 u. 50 Pfg.  
Gustav Rensch, Poststr. 9/10.  
Magazin für Haus- und Küchengeräte.

2 und 4  
rührige  
Handwagen  
für alle Zwecke liefert  
Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94.  
**Die beste Feder:**  
AUG WEDDY  
HANDELSFEDER  
Aug. Weddy,  
Leipzigerstrasse 22.  
Ötto Haberlander's Alpenkräuter-  
Thee ist zu haben bei  
Hermann Linde, Thorstr. 56.

• ff. Seringe, a. E. 8,  
9 u. 10 Pfg.  
• nur mildere, 2. und 25 Pfg.  
• ff. saure Gurken u. Pfeffergurken  
off. A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

**Restaurant a. Fesselballon.**  
Fremdenstraße 2, am Stadthaus.  
**Anfänger des Andreè - Ballons.**  
Der grüne Teufel ist zu sehen.  
- ff. Freybergbräu.  
Inhaberin **Martha Anackowska.**

**Fr. Schäfer,**  
Zadrigstr. 2.  
Schellen-Glocken-Geläute,  
Rosschweife,  
Arbeits- Büffelhaarschweife.

**Fr. Schäfer,**  
Zadrigstr. 2.

Münder auf's Feinste beizugeben, beizugeben zu jeder Gelegenheit  
A. Vollmer, Halle a. S., Großer Weg 11, 1.

**Fr. Schäfer,**  
Zadrigstr. 2.  
Schellen-Glocken-Geläute,  
Rosschweife,  
Arbeits- Büffelhaarschweife.

**Fr. Schäfer,**  
Zadrigstr. 2.

Münder auf's Feinste beizugeben, beizugeben zu jeder Gelegenheit  
A. Vollmer, Halle a. S., Großer Weg 11, 1.